

Amtsblatt für das Vermessungswesen

Herausgegeben vom BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

Jahrgang 2002

Wien, 1. Dezember 2002

Stück 4

2686. Verordnung vom 24. Oktober 2002
Anordnung von Verfahren zur teilweisen
Neuanlegung des Grenzkatasters

2687. Mitteilung
Übersicht: Änderung von Katastral-
gemeinden

2688. - 2696. Verordnung
Änderung von Katastralgemeinden

2697. Mitteilung
Zeitskala

2686. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 24. Oktober 2002, mit der Verfahren zur teilweisen Neuanlegung des Grenzkatasters angeordnet werden.

Aufgrund des § 16 Abs. 1 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2001, wird verordnet:

§ 1

Das Verfahren zur teilweisen Neuanlegung des Grenzkatasters wird für folgende Katastralgemeinden angeordnet:

Zahl	Katastral- gemeinde	Nr. d. Katastral- gemeinde	Bezirksgericht	Vermessungsamt	Bundes- land
1	Grünberg	10025	Horn	Krems an der Donau	N
2	Reichharts	10051	Horn	Krems an der Donau	N
3	Stalleg	10057	Horn	Krems an der Donau	N
4	Zitternberg	10071	Horn	Krems an der Donau	N
5	Etzmannsdorf bei Straning	10108	Horn	Krems an der Donau	N
6	Geiersdorf	10110	Horn	Krems an der Donau	N
7	Heinrichsreith	10214	Horn	Krems an der Donau	N
8	Pingendorf	10223	Horn	Krems an der Donau	N
9	Wolfsbach	10239	Horn	Krems an der Donau	N
10	Wollmersdorf	10240	Horn	Krems an der Donau	N
11	Zettlitz	10242	Horn	Krems an der Donau	N
12	Zissersdorf	10243	Horn	Krems an der Donau	N
13	Dobra	12003	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
14	Lengenfelderamt	12024	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
15	Thurnberg	12053	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
16	Maria Langegg	12161	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
17	Rosatz	12167	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
18	Rührsdorf	12168	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
19	Joching	12185	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
20	Neusiedl bei Habruck	12188	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
21	Oberarnsdorf	12189	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
22	St. Michael	12190	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
23	Wösendorf	12192	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
24	Altenhof	12201	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N

Zahl	Katastral- gemeinde	Nr. d. Katastral- gemeinde	Bezirksgericht	Vermessungsamt	Bundes- land
25	Diendorf am Walde	12204	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
26	Elsarn	12205	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
27	Kriegenreith	12214	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
28	Mollands	12218	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
29	Oberholz	12220	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
30	Oberplank	12221	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
31	Plank am Kamp	12222	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
32	Raan	12223	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
33	Unterreith	12225	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
34	Stiefen	12228	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
35	Wiedendorf	12232	Krems an der Donau	Krems an der Donau	N
36	Atzing	14003	Melk	Sankt Pölten	N
37	Diendorf	14008	Melk	Sankt Pölten	N
38	Kronaberg	14033	Melk	Sankt Pölten	N
39	Neustift bei Sooß	14042	Melk	Sankt Pölten	N
40	Obersiegenderdorf	14044	Melk	Sankt Pölten	N
41	Oberthurnhofen	14045	Melk	Sankt Pölten	N
42	Sooß	14068	Melk	Sankt Pölten	N
43	Strannersdorf	14072	Melk	Sankt Pölten	N
44	Unterthurnhofen	14078	Melk	Sankt Pölten	N
45	Walkersdorf	14082	Melk	Sankt Pölten	N
46	Zwerbach	14083	Melk	Sankt Pölten	N
47	Geroldinger Wald	14115	Melk	Sankt Pölten	N
48	Reith	14190	Melk	Sankt Pölten	N
49	Kottingburgstall	14409	Ybbs	Sankt Pölten	N
50	Gscheid	19338	Lilienfeld	Sankt Pölten	N
51	Baumgarten bei Kasten	19409	Neulengbach	Sankt Pölten	N
52	Enikelberg	19439	Sankt Pölten	Sankt Pölten	N
53	Goldegg	19457	Sankt Pölten	Sankt Pölten	N
54	Gwörth	19467	Neulengbach	Sankt Pölten	N
55	Außerkasten	19496	Neulengbach	Sankt Pölten	N
56	Lanzendorf bei Kasten	19507	Neulengbach	Sankt Pölten	N
57	Mitterfeld	19526	Neulengbach	Sankt Pölten	N
58	Probstwald	19549	Sankt Pölten	Sankt Pölten	N
59	Steinabruck	19584	Neulengbach	Sankt Pölten	N

Zahl	Katastral- gemeinde	Nr. d. Katastral- gemeinde	Bezirksgericht	Vermessungsamt	Bundes- land
60	Göpfritzschlag	21070	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
61	Brunn bei Dobersberg	21105	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
62	Engelbrechts	21113	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
63	Frühwärts	21116	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
64	Garolden	21117	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
65	Gilgenberg	21119	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
66	Großtaxen	21130	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
67	Illmau	21135	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
68	Kleingerharts	21145	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
69	Kleinharmanns	21147	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
70	Kleinzwetli	21151	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
71	Oberedlitz	21163	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
72	Plessberg	21166	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
73	Rappolz	21171	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
74	Reinolz	21174	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
75	Riegers	21175	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
76	Rueders	21176	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
77	Rudolz	21177	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
78	Schönfeld	21181	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N

Zahl	Katastral- gemeinde	Nr. d. Katastral- gemeinde	Bezirksgericht	Vermessungsamt	Bundes- land
79	Schuppertholz	21182	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
80	Tiefenbach	21188	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
81	Weissenbach	21198	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
82	Wiesmaden	21200	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	N
83	Grabenwarth	63312	Voitsberg	Graz	ST
84	Großwöllmiß	63317	Voitsberg	Graz	ST
85	Hausdorf	63319	Voitsberg	Graz	ST
86	Krottendorf	63335	Voitsberg	Graz	ST
87	Ligist	63337	Voitsberg	Graz	ST
88	Oberwald	63346	Voitsberg	Graz	ST
89	St. Martin	63358	Voitsberg	Graz	ST
90	Voitsberg Stadt	63362	Voitsberg	Graz	ST
91	Steinberg	63364	Voitsberg	Graz	ST
92	Tregist	63367	Voitsberg	Graz	ST
93	Unterwald	63368	Voitsberg	Graz	ST
94	Voitsberg Vorstadt	63369	Voitsberg	Graz	ST
95	Puch	75211	Villach	Villach	K
96	Töplitsch	75214	Villach	Villach	K
97	Dreulach	75408	Villach	Villach	K
98	St. Georgen	75439	Villach	Villach	K
99	Winklern	75458	Villach	Villach	K

§ 2

Diese Verordnung tritt am 15. Dezember 2002 in Kraft.

Wien, 24. Oktober 2002

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Hochwartner

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 5774/2002-302

2687 Mitteilung

Übersicht der Änderung von Katastralgemeinden gem. § 7 Vermessungsgesetz in dieser Ausgabe des Amtsblattes für das Vermessungswesen

V	Katastralgemeinde	Gemeinde	Verw./polit. Bez./Mag.	VA	BL
2688	Traunfeld	OG Hochleithen	Mistelbach	Gänserndorf	NÖ
2688	Wolfpassing an der Hochleithen	OG Hochleithen	Mistelbach	Gänserndorf	NÖ
2689	Münichsthal	StG Wolkersdorf im Weinviertel	Mistelbach	Gänserndorf	NÖ
2689	Wolkersdorf	StG Wolkersdorf im Weinviertel	Mistelbach	Gänserndorf	NÖ
2690	Kleingerungs	MG Martinsberg	Zwettl	Gmünd	NÖ
2690	Mitterndorf	MG Martinsberg	Zwettl	Gmünd	NÖ
2690	Reitzendorf	MG Martinsberg	Zwettl	Gmünd	NÖ
2691	Aalfang	MG Amaliendorf-Aalfang	Gmünd	Gmünd	NÖ
2691	Falkendorf	MG Amaliendorf-Aalfang	Gmünd	Gmünd	NÖ
2692	Loipersbach	OG Natschbach-Loipersbach	Neunkirchen	Wiener Neustadt	NÖ
2692	Peisching	StG Neunkirchen	Neunkirchen	Wiener Neustadt	NÖ
2693	Freienstein	MG Neustadtl an der Donau	Amstetten	Amstetten	NÖ
2693	St. Martin	MG St. Martin-Karlsbach	Melk	St. Pölten	NÖ
2694	Grub bei Saladorf	MG Würmla	Tulln	Krems an der Donau	NÖ
2694	Michelndorf	MG Michelhausen	Tulln	Krems an der Donau	NÖ
2694	Weinzierl bei Atzenbrugg	MG Atzenbrugg	Tulln	Krems an der Donau	NÖ
2695	Achau	OG Achau	Mödling	Baden	NÖ
2695	Münchendorf	OG Münchendorf	Mödling	Baden	NÖ
2696	Jedleseee	Stadt Wien	Wien	Wien	W
2696	Schwarze Lackenau	Stadt Wien	Wien	Wien	W

OG, MG, StG: Orts-, Markt-, Stadtgemeinde

Verw./polit. Bez./Mag.: Verwaltungs-, politischer Bezirk, Magistrat

VA: Vermessungsamt

BL: Bundesland

2688. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Oktober 2002 betreffend die Änderung der Grenze zwischen den Katastralgemeinden Traunfeld und Wolfpassing an der Hochleithen.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2001, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Traunfeld (Nr. 15219) und Wolfpassing an der Hochleithen (Nr. 15223), beide Ortsgemeinde Hochleithen, Gerichts- und Verwaltungsbezirk Mistelbach, wird zur im Zuge eines Verfahrens in Angelegenheiten der Bodenreform Erhaltung der topographischen Abgrenzung geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1001 (Wolfpassing an der Hochleithen) - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 6731, 6649, 6732, 6735, 6737, 6739, 6741, 6743, 6745, 6747, 6748, 6756, 6759, 7473, 7472, 7630, 7632, 7634, 7636, 7638, 7640, 7642, 7861, 7860, 7788, 7789, 7790, 6773, 7593, 6776, 7478, 7481 (alle Traunfeld), 1039 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 1007 (beide Wolfpassing an der Hochleithen), weiters - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1008 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 1010, 1011, 1012, 1032 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 1033 (alle Wolfpassing an der Hochleithen) gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gänserndorf aufliegenden technischen Unterlagen, GZ P 136/2002, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2003 in Kraft.

Wien, 28. Oktober 2002

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Hochwartner

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3175/2002-728

2689. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 1. November 2002 betreffend die Änderung der Grenze zwischen den Katastralgemeinden Münichsthal und Wolkersdorf.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2001, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Münichsthal (Nr. 15209) und Wolkersdorf (Nr. 15224), beide Stadtgemeinde Wolkersdorf im Weinviertel, Gerichts- und Verwaltungsbezirk Mistelbach, wird im Zuge eines Verfahrens in Angelegenheiten der Bodenreform zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 11369 (gerechnet in Wolkersdorf-Z) - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 12586, 12775, 13719, 12773, 13498, 13466, 12597, 12593, 11345, 11344, 11343, 11342, 11341 und

des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 4062 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gänserndorf aufliegenden technischen Unterlagen, GZ P 12/2002, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2003 in Kraft.

Wien, 1. November 2002

Der Leiter des BEV:

i.V. Dipl.-Ing. Dr.iur. Pacher

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3174/2002-728

2690 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 3. Mai 2002 betreffend die Änderung der Grenzen zwischen den Katastralgemeinden Kleingerungs, Mitterndorf und Reitzendorf.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2001, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Kleingerungs (Nr. 24242) und Reitzendorf (Nr. 24269), beide Marktgemeinde Martinsberg, Gerichts- und Verwaltungsbezirk Zwettl, wird im Zuge eines Verfahrens

in Angelegenheiten der Bodenreform zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 2176 - durch die jeweils geradlinige Verbindung des Grenzpunktes Nr. 1500 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 2597 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd/Dienststelle Zwettl aufliegenden technischen Unterlagen, GZ P 619/2001, einzusehen.

§ 2

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Mitterndorf (Nr. 24255) und Reitzendorf (Nr. 24269), beide Marktgemeinde Martinsberg, Gerichts- und Verwaltungsbezirk Zwettl, wird im Zuge eines Verfahrens in Angelegenheiten der Bodenreform zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1533 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 1097, 1728, 1096, 1095 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 2516 sowie - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1130 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 5, 4, 3, 2 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 1116 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd/Dienststelle Zwettl aufliegenden technischen Unterlagen, GZ P 619/2001, einzusehen.

§ 3

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2003 in Kraft.

Wien, 3. Mai 2002

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Hochwartner

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 2052/2002-728

2691 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 3. Mai 2002 betreffend die Änderung der Grenze zwischen den Katastralgemeinden Aalfang und Falkendorf.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2001, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Aalfang (Nr. 07201) und Falkendorf (Nr. 07206), beide Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang, Verwaltungsbezirk Gmünd, Gerichtsbezirk Gmünd in NÖ, wird zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Vereinfachung geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1945 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 1946, 1947 und des in der bisherigen

Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 1948 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd aufliegenden technischen Unterlagen, GZ P 9/2002, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2003 in Kraft.

Wien, 3. Mai 2002

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Hochwartner

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1820/2002-728

2692 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 11. September 2002 betreffend die Änderung der Grenze zwischen den Katastralgemeinden Loipersbach und Peisching.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2001, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Loipersbach (Nr. 23317, Ortsgemeinde Natschbach-Loipersbach) und Peisching (Nr. 23326, Stadtgemeinde Neunkirchen), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Neunkirchen, wird entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung

vom 3. September 2002, GZ IVW3-TZ-9003101/002-2002, geändert.

§ 1

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 207 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 4620, 4621, 4622, 4623, 4625, 4626, 4627, 4629, 4631, 4635, 4636, 4637, 4638, 4639 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 2436 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wiener Neustadt aufliegenden technischen Unterlagen, GZ P 129/2002, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2003 in Kraft.

Wien, 11. September 2002

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Hochwartner

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 2987/2002-728

2693. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 13. September 2002 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Freienstein und St. Martin.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2001, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

(1) Die Katastralgemeinden Freienstein (Nr. 03010, Marktgemeinde NeustadtI an der Donau, Gerichts- und Verwaltungsbezirk Amstetten) und St. Martin (Nr. 14417, Marktgemeinde St. Martin-Karlsbach, Gerichtsbezirk Ybbs, Verwaltungsbezirk Melk), werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 3. September 2002, GZ IVW3-TZ-9002501/001-01, derart geändert, dass die Grundstücke 1891/1, 1891/2 und 2033/2 der Katastralgemeinde St. Martin von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Freienstein eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt St. Pölten bzw. im Vermessungsamt Amstetten aufliegenden technischen Unterlagen einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2003 in Kraft.

Wien, 13. September 2002

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Hochwartner

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 5451/2001-728

2694. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 20. September 2002 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Grub bei Saladorf, Micheldorf und Weinzierl bei Atzenbrugg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2001, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

(1) Die Katastralgemeinden Grub bei Saladorf (Nr. 20128, Marktgemeinde Würmla) und Michelndorf (Nr. 20150, Marktgemeinde Michelhausen), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Tulln, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 11. September 2002, GZ IVW3-TZ-9003301/001-2002, derart geändert, dass die Grundstücke 276, 277 und 279 der Katastralgemeinde Grub bei Saladorf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Michelndorf eingegliedert werden und das Grundstück 1147 der Katastralgemeinde Michelndorf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Grub bei Saladorf eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Krems an der Donau aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 232/2001, einzusehen.

§ 2

(1) Die Katastralgemeinden Grub bei Saladorf (Nr. 20128, Marktgemeinde Würmla) und Weinzierl bei Atzenbrugg (Nr. 20192, Marktgemeinde Atzenbrugg), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Tulln, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 11. September 2002, GZ IVW3-TZ-9003301/001-2002, derart geändert, dass das Grundstück 278 der Katastralgemeinde Grub bei Saladorf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Weinzierl bei Atzenbrugg eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Krems an der Donau aufliegenden

technischen Unterlagen, GZ A 232/2001, einzusehen.

§ 3

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2003 in Kraft.

Wien, 20. September 2002

Der Leiter des BEV:

i.V. Dipl.-Ing. Dr.iur. Pacher

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 2899/2002-728

2695

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 1. Oktober 2002 betreffend die Änderung der Grenze zwischen den Katastralgemeinden Münchendorf und Achau.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2001, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Münchendorf (Nr. 16120, Ortsgemeinde Münchendorf) und Achau (Nr. 16101, Ortsgemeinde Achau), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Mödling, wird entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 15. April 2002, GZ IVW3-TZ-9001801/001-01, geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 2373 - durch die jeweils

geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 7889, 7888, 8155, 7896, 8156, 7895, 2465, 2466, 8627, 2467, 8621 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 2366 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Baden aufliegenden technischen Unterlagen einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2003 in Kraft.

Wien, 1. Oktober 2002

Der Leiter des BEV:

i.V. Dipl.-Ing. Dr.iur. Pacher

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1780/2001-728

2696 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 28. Oktober 2002 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Jedlese und Schwarze Lackenau.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2001, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Jedlese (Nr. 01609) und Schwarze Lackenau (Nr. 01614), beide Stadt Wien, Gerichtsbezirk Floridsdorf, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung derart geändert, dass das Grundstück 358/3 der Katastralgemeinde Jedlese von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Schwarze Lackenau eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wien zu GZ A 188/2002 aufliegenden technischen Unterlagen einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2003 in Kraft.

Wien, 28. Oktober 2002

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Hochwartner

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3277/2002-728

2697. Verlautbarung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen über die Zeitskala UT1

Auf Grund des § 1 Abs. 5 der

„Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 13. Juni 1977 über die Darstellungsverfahren der gesetzlichen Maßeinheiten für die Zeit und Frequenz“,

Amtsblatt für das Eichwesen Nr. 7/1977, werden zur Darstellung der Einfach Korrigierten Weltzeit UT1 die folgenden Bulletins des International Earth Rotation Service (IERS), Paris, auszugsweise verlautbart:

1 - EARTH ORIENTATION PARAMETERS (IERS evaluation)

The values in this section are samplings of section 2 given at five-day intervals.

1 - EARTH ORIENTATION PARAMETERS (IERS evaluation).

The values in this section are samplings of section 2 given at five-day intervals.

Date	MJD	x	y	UT1R-UTC	UT1R-TAI	dPsi	dEpsilon
2002		"	"	s	s	0.001"	0.001"
(0h UTC)							

BULLETIN B 174 1 August 2002

Final Bulletin B values.

JUN	4	52429	.16530	.52167	-.231897	-32.231897	-51.8	-5.3
JUN	9	52434	.18071	.51345	-.231316	-32.231316	-53.8	-5.2
JUN	14	52439	.19322	.50392	-.229834	-32.229834	-53.9	-5.5
JUN	19	52444	.20750	.49273	-.228346	-32.228346	-53.9	-5.2
JUN	24	52449	.21823	.48184	-.228048	-32.228048	-55.3	-4.8
JUN	29	52454	.22601	.46718	-.229274	-32.229274	-55.2	-5.7
JUL	4	52459	.23002	.45264	-.230292	-32.230292	-56.5	-5.3

BULLETIN B 175 3 September 2002

Final Bulletin B values.

JUL	4	52459	.23002	.45264	-.230292	-32.230292	-56.5	-5.3
JUL	9	52464	.23307	.43631	-.231252	-32.231252	-58.4	-5.3
JUL	14	52469	.23920	.42132	-.231481	-32.231481	-57.7	-5.5
JUL	19	52474	.24392	.40804	-.231429	-32.231429	-59.1	-5.2
JUL	24	52479	.24667	.39404	-.230555	-32.230555	-59.6	-5.2

Date	MJD	x	y	UT1R-UTC	UT1R-TAI	dPsi	dEpsilon
2002		"	"	s	s	0.001"	0.001"

(0h UTC)

JUL	29	52484	.24769	.37678	-.228817	-32.228817	-59.0	-5.2
AUG	3	52489	.25302	.36148	-.226961	-32.226961	-61.6	-5.1

BULLETIN B 176 2 October 2002

Final Bulletin B values.

AUG	3	52489	.25302	.36148	-.226961	-32.226961	-61.6	-5.1
AUG	8	52494	.25793	.34735	-.225202	-32.225202	-60.7	-5.3
AUG	13	52499	.26066	.33373	-.224257	-32.224257	-62.3	-5.2
AUG	18	52504	.25976	.32027	-.224373	-32.224373	-62.6	-5.3
AUG	23	52509	.25676	.30534	-.224700	-32.224700	-62.6	-5.3
AUG	28	52514	.25460	.28832	-.225333	-32.225333	-62.4	-4.6
SEP	2	52519	.25162	.27282	-.226098	-32.226098	-62.8	-5.1

Preliminary extension, to be updated weekly in Bulletin A and monthly in Bulletin B.

SEP	7	52524	.24625	.25793	-.226822	-32.226822	-62.5	-4.8
SEP	12	52529	.23754	.24548	-.228257	-32.228257	-63.3	-4.6
SEP	17	52534	.23014	.23264	-.230204	-32.230204	-61.6	-5.5
SEP	22	52539	.21678	.22267	-.231609	-32.231609	-61.9	-3.1
SEP	27	52544	.20674	.21081	-.233007	-32.233007	-62.5	-3.8
OCT	2	52549	.19590	.19844	-.234577	-32.234577	-60.4	-3.9
OCT	7	52554	.18272	.18754	-.237011	-32.237011	-58.8	-3.1
OCT	12	52559	.16821	.17769	-.240093	-32.240093	-59.9	-3.2
OCT	17	52564	.15271	.16904	-.243664	-32.243664	-57.8	-3.2
OCT	22	52569	.13658	.16167	-.247570	-32.247570	-57.4	-2.3
OCT	27	52574	.11999	.15566	-.251705	-32.251705	-57.3	-2.7
NOV	1	52579	.10306	.15104	-.256008	-32.256008	-55.3	-2.4
NOV	6	52584	.08596	.14787	-.260387	-32.260387	-56.7	-1.8
NOV	11	52589	.06879	.14615	-.264828	-32.264828	-55.6	-2.1
NOV	16	52594	.05165	.14591	-.269283	-32.269283	-54.4	-1.5
NOV	21	52599	.03467	.14716	-.273708	-32.273708	-54.7	-1.1
NOV	26	52604	.01795	.14988	-.278088	-32.278088	-53.4	-1.5

Note. In UT1R, the effects of zonal tides with periods shorter than 35 days are removed; UT1-UT1R (smaller than 0.0025s in absolute value) should be added after quadratic interpolation of UT1R. Section 2 of this Bulletin gives the daily interpolation of x, y, UT1, duration of day, dPsi, and dEpsilon.

TAI - UTC = + 32 s vom 1. Jänner 1999 bis auf weiteres

Amtsblatt für das Vermessungswesen

Der Bezugspreis des Amtsblattes für das Vermessungswesen (AVerm) beträgt für ein Abonnement € 14,53. Ein Abonnement umfasst jeweils 250 Seiten (125 Blatt).

Der Einzelverkaufspreis beträgt pro Blatt (2 Seiten) € 0,22; jedoch mindestens € 1,82 für eine Ausgabe des AVerm.

Bestellungen für das AVerm sind an das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen, Bibliothek, Schiffamtsgasse 1 - 3, 1025 Wien, zu richten (PSK 5 190 001). E-Mail: bibliothek@bev.gv.at

Medieninhaber, Hersteller u. Herausgeber:

Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen Schiffamtsgasse 1 - 3, 1025 Wien. Homepage: www.bev.gv.at

Richtung des Amtsblattes: Kundmachungen entsprechend den Weisungen des Vermessungsgesetzes.